




---

**BESCHLUSSVORLAGE**
**Fachamt/Antragsteller/in****Datum****Drucksachen-Nr.: - AZ:**

Rechtsamt	13.12.2007	0725/07 - I/296
-----------	------------	-----------------

**Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>TOP</b>	<b>Abst. Ergebnis</b>
Magistrat	07.01.2008	12.1	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	30.01.2008	12	
Stadtverordnetenversammlung	13.02.2008	16	

**Betreff:****Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Wetzlar II (Niedergirmes)****Anlage/n:**

ohne Anlagen

**Beschluss:**

Für den Schiedsbezirk Wetzlar II (Niedergirmes) wird

Herr Klaus Gürsch, geb. am 16.06.1950,  
wohnhaft Pestalozzistraße 18, 35576 Wetzlar,

von der Stadtverordnetenversammlung zum Schiedsmann gewählt.

Wetzlar, den 02.01.2008

gez. Dette

### **Begründung:**

Gemäß Mitteilung des Direktors des Amtsgerichts Wetzlar vom 27.11.2007 endet die Amtszeit des Schiedsmanns für den Schiedsgerichtsbezirk Wetzlar II (Niedergirmes), Herrn Klaus Gürsch, am 12.02.2008. Daher ist eine Neuwahl erforderlich.

Herr Gürsch hat sich am 11.12.2007 schriftlich bereit erklärt, dieses Amt weiter auszuüben.

Die Schiedsgerichtsvereinigung für den Landgerichtsbezirk Limburg wurde angehört und hat keine Bedenken gegen die erneute Wahl von Herrn Gürsch geäußert.

Das Amtsgericht Wetzlar hat ebenfalls keine Bedenken, Herrn Gürsch zur Wiederwahl vorzuschlagen.

Zur Wahl bedarf es gemäß § 4 Abs. 1 des Hessischen Schiedsgerichtsgesetzes (HSchAG) vom 23.03.94 (GVBl. I Seite 148) der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung.

Nach § 5 Abs. 1 HSchAG bedürfen die zu Schiedspersonen Gewählten der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts, in dessen Bezirk das Schiedsamt seinen Sitz hat.